

ANTRAG

der Abgeordneten Cerwenka, Vladyka, Dworak, Ing. Gratzner, Jahrmann und
Prof. Dr. Nasko

betreffend Prüfung der Auswirkungen der Beibehaltung der geltenden Klassenschülerhöchstzahl sowie der Senkung der Klassenschülerhöchstzahl auf 25

Aufgrund der demographischen Entwicklung ist in den nächsten Jahren ein weiterer Geburtenrückgang zu erwarten, der gravierende Auswirkungen auf die Pflichtschulorganisation zur Folge hat. Bei einer Beibehaltung der derzeitigen Klassenschülerhöchstzahlen stehen Auflösungen von Klassen, Klassenzusammenlegungen bevor, weiters droht eine Schließungswelle von Schulen - insbesondere in den ländlichen, weniger dicht besiedelten Gebieten Niederösterreichs.

Die pädagogische Komponente von Klassen mit geringerer Schülerzahl ist ein unbestreitbarer Faktor, der nicht nur im Pflichtschulbereich hinkünftig mehr Berücksichtigung finden sollte. Denn sowohl in den Pflichtschulen, als auch in weiterführenden Schulen ist die Anzahl von SchülerInnen in einer Klasse zu hoch. Das ist für die SchülerInnen und LehrerInnen unzumutbar. Auf die einzelnen Begabungen und Schwächen der SchülerInnen kann nicht ausreichend eingegangen werden. Die Konsequenz sind hohe Drop-Out-Raten und Repetentenquoten sowie Mehrkosten für Nachhilfeunterricht.

Die Gefertigten stellen daher den

A n t r a g :

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung, insbesondere die zuständige Schulreferentin, wird ersucht,

1. zu prüfen, welche positiven und negativen Auswirkungen eine Beibehaltung der bisherigen gesetzlichen Klassenschülerhöchstzahl von 30 bzw. ein Absenken der Höchstzahl auf 25 für SchülerInnen und LehrerInnen sowie die gesamte Scholor-

ganisation des Bundeslandes Niederösterreich haben würde (zu berücksichtigen sind hier vor allem die zukünftige demographische Entwicklung und die neuesten pädagogischen Erkenntnisse zu Schülerzahlen), und

2. die Ergebnisse dem NÖ Landtag binnen 6 Monaten in einem Bericht zur Kenntnis zu bringen.

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Schulausschuss zur Vorbereitung zuzuweisen.